



KAUTZEN AKTUELL



Nr. 3/2019

GEMEINDENACHRICHTEN KAUTZEN



Aus dem Inhalt:

- Nationalratswahl
- Kindergarten
- Volksschule und NNÖMS
- Jubiläum
- Klimaschutz-
vorreiter
- Bienen-Heimat
- Museum
- Ärztedienst
- Fischessen
- Zivilschutz-
probealarm
- Thayarunde
- Kompostplatte
- Veranstaltungen
- Freie Wohnungen
- Wasserabrechnung



**Die Marktgemeinde Kautzen
wünscht allen Leserinnen
und Lesern einen
angenehmen Herbstbeginn und
unseren Schülerinnen und
Schülern einen entspannten Start
in den Schulalltag.**



ÖSTERREICHISCHE | DER PARTNER DER
LOTTERIEN | SENIORENHILFE

Foto: Gerhard Wanko

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Wühl, 3851 Kautzen, Flurgasse 11

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde 3851 Kautzen

Hergestellt im Eigenvervielfältigungsverfahren

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2019 Ausgegeben am 3. Juli 2019 Teil II

183. Verordnung: Ausschreibung der Wahl zum Nationalrat, Festsetzung des Wahltages und des Stichtages

183. Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Wahl zum Nationalrat, die Festsetzung des Wahltages und des Stichtages

Aufgrund des § 1 Abs. 2 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 – NRWO, BGBl. Nr. 471, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 32/2018, wird verordnet:

§ 1. Die Wahl für den Nationalrat wird ausgeschrieben.

§ 2. Im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates wird als Wahltag der 29. September 2019 festgesetzt.

§ 3. Als Stichtag wird der 9. Juli 2019 bestimmt.

Bierlein Jabloner Zarfl Rauskala Udolf-Strobl Schallenberg Müller Stilling Peschorn Starlinger Patek Reichhardt

Unsere Sprengel, Wahllokale und Wahlzeiten:

Sprengel:	Wahllokal:	Adresse:	Wahlzeit:
1 - Kautzen	Gemeindeamt	3851 Waidhofnerstr. 14	08.00 - 12.00 Uhr
2 - Illmau	Feuerwehrhaus Illmau	3851 Schloßgasse 29	09.00 - 12.00 Uhr
3 - Pleßberg	Feuerwehrhaus	3851 Pleßberg 52	09.00 - 11.00 Uhr
4 - Triglas	Feuerwehrhaus	3852 Triglas 1B	09.00 - 11.00 Uhr
5 - Kleingerharts	Dorfgemeinschaftshaus	3851 Kleingerharts 10	09.00 - 11.00 Uhr
6 - Engelbrechts	Feuerwehrhaus	3851 Engelbrechts	09.00 - 11.00 Uhr
7 - Tiefenbach	Feuerwehrhaus	3851 Tiefenbach 23	09.00 - 11.00 Uhr
8 - Großtaxen	Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus	3851 Großtaxen 4	09.00 - 11.00 Uhr

Wählen im Wahllokal

Wählerinnen/Wähler müssen sich vor der Wahlhandlung identifizieren. Sie müssen daher einen **gültigen amtlichen Lichtbildausweis** (Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Studierendenausweis etc.) mitnehmen. Wer eine Wahlkarte beantragt, muss diese ebenso mitnehmen. Denn in diesem Fall wird die Wahlkarte benötigt, um die Stimme abgeben zu können.

Wählen mit Wahlkarte

Wer am Wahltag voraussichtlich nicht im zuständigen Wahllokal wählen kann, hat Anspruch auf eine Wahlkarte. Diese muss – **unbedingt mit Begründung** – bei der **Hauptwohnsitz-Gemeinde beantragt** werden. Wahlkartenanträge können seit dem 4. Juli 2019 (Tag der Ausschreibung der Wahl) gestellt werden. Diese sind **schriftlich, mündlich (persönlich – nicht telefonisch!) oder online** möglich. Gründe für die Beantragung einer Wahlkarte können etwa Ortsabwesenheit, gesundheitliche Gründe oder ein Auslandsaufenthalt (z.B. Urlaub) sein.



Für Fragen oder Auskünfte steht Ihnen das Gemeindeamt Kautzen gerne zur Verfügung.

Kindergarten

Portfolio in NÖ Landeskindergärten

Kompetenzen aufzeigen - Lernwege sichtbar machen

Der beste Zugang zu späteren Lernerfolgen ist das Lernen im Spiel. Gerade im spielerischen Umgang nehmen Kinder ihre Besonderheit, ihre Einmaligkeit, ihre soziale Rolle und ihre Handlungsmöglichkeiten wahr.



Dabei ist es uns ein großes Anliegen, dass die Kinder in ihrer Individualität, in ihrer Vielfalt und in ihrer Kreativität gleichermaßen gestärkt werden. Unser ganzes Bemühen ist darauf ausgerichtet, dass die Kinder in einem liebevollen, von gegenseitiger Wertschätzung geprägten Umfeld wachsen zu lassen. Nur so können sie ihre Persönlichkeit, ihre Eigenständigkeit und ihr Selbstwertgefühl von sich aus entwickeln und ihre Talente und Begabungen entdecken.



Portfolio hilft uns dabei, die eigenen Kompetenzen, Stärken, Begabungen und Entwicklungsprozesse der Kinder sichtbar zu machen.

Portfolio setzt sich aus den lateinischen Wörtern „portare“ (= tragen) und „folium“ (= Blatt) zusammen. Es bezeichnet wörtlich eine Mappe, in der Blätter aufbewahrt werden, das sogenannte „Entwicklungsportfolio“.

Dieses Entwicklungsportfolio begleitet die Kinder über ihre gesamte Kindergartenzeit und erzählt aus ihrem Leben als Kindergartenkind.

Zugleich beschreibt und dokumentiert es auch die Entwicklung des Kindes.



Fotos, Zeichnungen, Schriftstücken (erste Schreibversuche), Kommentare, Wortmeldungen und Erzählungen des Kindes werden dabei zuerst gesammelt, dann gemeinsam mit dem Kind ausgewählt und besprochen, um im Anschluss mit dem Kind sein persönliches Portfolioblatt gestalten zu können.



Alle Fotos: Kindergarten

Portfolios zeigen die Einzigartigkeit jedes Kindes!



Volksschule und NNÖMS

Erdäpfelernte im Gemeinschaftsgarten der VS Kautzen

Am 17. September 2019 verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe trotz etwas unbeständigen Wetters einige Stunden bei der Erdäpfel- und Bohnenernte im Gemeinschaftsgarten.

Da neben der Ernte auch noch fleißige Bodenlebewesen, wie Regenwürmer beobachtet wurden, verging die Zeit wie im Flug.

Auf dem Foto: Tobias Miedler, Lukas Eglau, Philipp Wunsch, Leah Hahn, Leon Weisgram, Lehrerin Sonja Appel, Jakob Macho, Viktoria Wanko und Dorian Lackner.



VS Kautzen bei der Kinderuni Schrems



Die Schülerinnen und Schüler der 3.+4. Schulstufe unternahmen am 13. September 2019 mit ihren Lehrerinnen Sonja Appel und Barbara Prosenbauer eine Exkursion ins Unterwasserreich Schrems. Sie erfuhren nicht nur viel Neues über das Verhalten der dort lebenden Otter, sondern konnten die putzigen Tiere sogar aus nächster Nähe beobachten. Auch die Tier- und Pflanzenwelt des Hochmoors sowie die Himmelsleiter wurden besucht. Lehrreiche Versuche an Forschungsstationen rundeten den spannenden Vormittag ab.

Auf dem Foto: Verena Dely, Ricarda Immervoll, Leah Hahn, Ben Datler, Sarah Köck, Johanna Lackner, Katharina Sumbalsky, Vanessa Oberleitner, Klara Pulpanova, Alexander Legl-Perzi, Viktoria Wanko, David Tischleritsch, Lukas Eglau, Philipp Wunsch, Dorian Lackner, Leon Weisgram, Tobias Miedler, Jakob Macho und die Klassenlehrerinnen Sonja Appel und Barbara Prosenbauer sowie Claudia Stain vom Unterwasserreich.

Jubiläum

Zur Goldenen Hochzeit von

Franz und Friederike Preißer aus Großtaxen

gratulierten seitens der Marktgemeinde Bürgermeister Manfred Wühl und Ortsvorsteher Christian Legl-Perzi.



Ebenfalls Goldene Hochzeit feierten

Hans und Franziska Zwölfer aus Kautzen.

Es gratulierten Bürgermeister Manfred Wühl, GGR Klaus Kolar und Anja Zwölfer.



Frau Stefanie Zeiner aus Illmau feierte ihren 90. Geburtstag

Es gratulierten Sonja Zeiner, Andrea Schandl, Anita Schandl, Ilse Schwarz, Bürgermeister Manfred Wühl und Vizebürgermeister Johann Zeiner

Kautzen erhält Auszeichnung!

Als eine von 153 Gemeinden in Niederösterreich beheizt Kautzen sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet. Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle unserer Gemeinde in Sachen Klimaschutz!

Wir hoffen als gutes Beispiel für unsere Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer

voran zu gehen, sodass auch das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird!

Ich lade Sie ein, greifen Sie auf die Vor-Ort Beratung der Energieberatung NÖ zurück und nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Manfred Wühl

Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %) und
- Fernwärme (6 %).

Ölheizungsverbot im Neubau

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit 1.1.2019 ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden. Das in der NÖ Bauordnung geregelte Gesetz gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann

Weitere Informationen und Bestellung unter www.energieberatung-noe.at



LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, gratulierten Bgm. Manfred Wühl zur Auszeichnung als Öl-freie Gemeinde!

nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem Öl“ – Bonus aufgestockt. Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.

Kautzen gibt Bienen Heimat

Wir für Bienen in Kautzen

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Kautzen kann seinen

Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Manfred Wühl

So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöße & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - Von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Weitere Informationen zu „Wie für Bienen“ erhalten Sie unter www.wir-fuer-bienen.at



Bgm. Manfred Wühl setzt sich gemeinsam mit LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf für den Erhalt der Artenvielfalt ein!

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Spritzmittel,-Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Einladung zur Jubiläumsausstellung

„ 30 Jahre Heimatmuseum Kautzen “

**Eröffnung am Sa 5. Okt. 2019
um 16.00**

Die Ausstellung ist an Sonn- und Feiertagen
bis 24. Nov. von 9-16.00 zu besuchen.

www.museum-kautzen.at

Rahmenprogramm am Samstag 5. Okt. zur Jubiläumsausstellung :

Am Sa 5. Okt sind auch die Werkstätten des Museums
zubesichtigen - von 17.00 bis 21.00 zeigen abwechselnd die
MitarbeiterInnen des Lebenden Museums ihr Handwerk.

Ausstellung im Galerieraum "30 Jahre Museum Kautzen",
Fotodokumentationen der Sonderausstellungen ,
Erinnerungsstücke, Plakate, besondere Dokumente ...
15.30 bis 22.00 geöffnet !

Die Frottierweberei Herka bietet am Sa um 14.30 eine Führung
durch die Weberei an, Treffpunkt im Herka-Shop in der Bachzeile,
Das Herka-Shop ist von 14.15 - 16.00 geöffnet.

Lebendes Museum am Sonntag 6. Okt. von 9-12.00:

Neben den 6-8 HandwerkerInnen des Museumsvereins kommen
zusätzliche GasthandwerkerInnen :
Heike Adler aus Langscharza zeigt Arbeitsschritte aus dem Handwerk
des Tapezierens - an Hand eines Sitzhockers.
Walli Jungwirth, Modistin aus Wien, gibt Einblicke in die Hutmacherei.
Katharina Herzog zeigt Miniatur-Porträtmalerei auf Steinen.

Weitere Ausstellungen und Museums-Veranstaltungen bis Dezember 2019:

„Lebendes Museum“: So 3. Nov., So 1. Dez. von 9-12.00
und am 7.+8. Dezember zum Kautzner Adventmarkt

Lesung : So 3. November: 15.00 Herbstliche Lesung -
mit Musik und kulinarischen Schmankerln,
Literarische Köstlichkeiten der Region:
es lesen: Thomas Sautner /eine Auswahl aus seinen Romanen,
und andere Literaten aus der Region ...
mit Jungwein- Verkostung, Obstsaften, und Eingemachtem...
Eintritt 10.-, Reservierung empfohlen.

6. Ausstellung / 1. Dez. bis 22. Dez....danach ist Winterpause !
Eröffnung der Adventausstellung:
So 1. Dez. 10.00, mit Musik+ Lesung
" Engel + Co ... von überall hergeflogen ... Weihnachtsfrauen -
und Weihnachtsmänner incl." - aus künstlerischen kleinen Werkstätten
Das Museum ist auch am Kautzner Adventmarkt-Wochenende
am 7.+8. Dez.in der Schule Kautzen, geöffnet.

Der Museumsverein Kautzen ladet herzlich ein
zur 5. Ausstellung 2019

Jubiläumsausstellung „30 Jahre Heimatmuseum Kautzen“

von 5. Okt. bis 24. Nov. 2019

Eröffnung am Sa 5. Okt. um 16.00

je nach Wetter vor dem Museum oder in der Aula der Schule

Franz Perzi, Begründer und langjähriger Obmann des Museums,
gibt einen Rückblick über die Museumsgründung, über die Idee
des Lebenden Museums mit seinen Werkstätten ,
über Sonderausstellungen und Exponate,
und erzählt G'schichten rund um das Heimatmuseum.
Weiters: Gedichtetes von Paul Richter, spontane Wortspenden
und Erinnerungen, kurze Worte der Obfrau Gerda Kohlmayr zu den
Zukunftsplänen des Museums,
Präsentation vom neuen Museums-Folder,
dazwischen Musik vom Duo Strawanzer -
Jörg Kirchberger und Paul Braunsteiner / Gitarren und Bass/
werden uns an diesem Nachmittag und Abend
musikalisch begleiten.
Klaus Kolar, geschäftsführender Gemeinderat, wird die
Ausstellung „30 Jahre Heimatmuseum Kautzen „ eröffnen.

Für Gemütlichkeit wird gesorgt sein!
Festjaue in der Aula der Schule neben dem Museum -
Pikantes und Süßes - mit Kaffee, Getränken von den Nordgeistern,
Bier und Wein.... bei freier Spende

Das Museum ist an diesem Tag bis 22.00 geöffnet !

Die Ausstellung ist bis 24. Nov. 2019 an Sonn- und Feiertagen
von 9-16.00 und nach Vereinbarung zu besuchen.

NEU ! www.museum-kautzen.at

Lebendes Heimat-Museum in Kautzen : von Mai bis Dezember 2019

Jeden 1. Sonntag im Monat von 9.00 bis 12.00

findet das LEBENDE MUSEUM statt:

Unsere MuseumsmitarbeiterInnen zeigen in den kleinen Werkstätten des
Museums diverse Handwerkstechniken klöppeln, netzen, weben und
stricken an historischen Handwebstühlen und Strickmaschinen,
töpfern an der Drehscheibe, u.a.

Programmdetails und Bilder : www.museum-kautzen.at

Öffnungszeiten des Heimat-Museums mit Galerie-Raum:

28. April bis 22. Dez. 2019

Sonn- und Feiertag von 9.00 bis 16.00

A-3851 Kautzen im nördlichen Waldviertel, Waidhofnerstr. 9

Museumsbesuche und Gruppenführungen sind auch
außerhalb der Öffnungszeiten nach terminlicher Vereinbarung möglich:

Paul Richter 02864 2773, 0664 636 32 04

Gerda Kohlmayr 0664 53 128 23

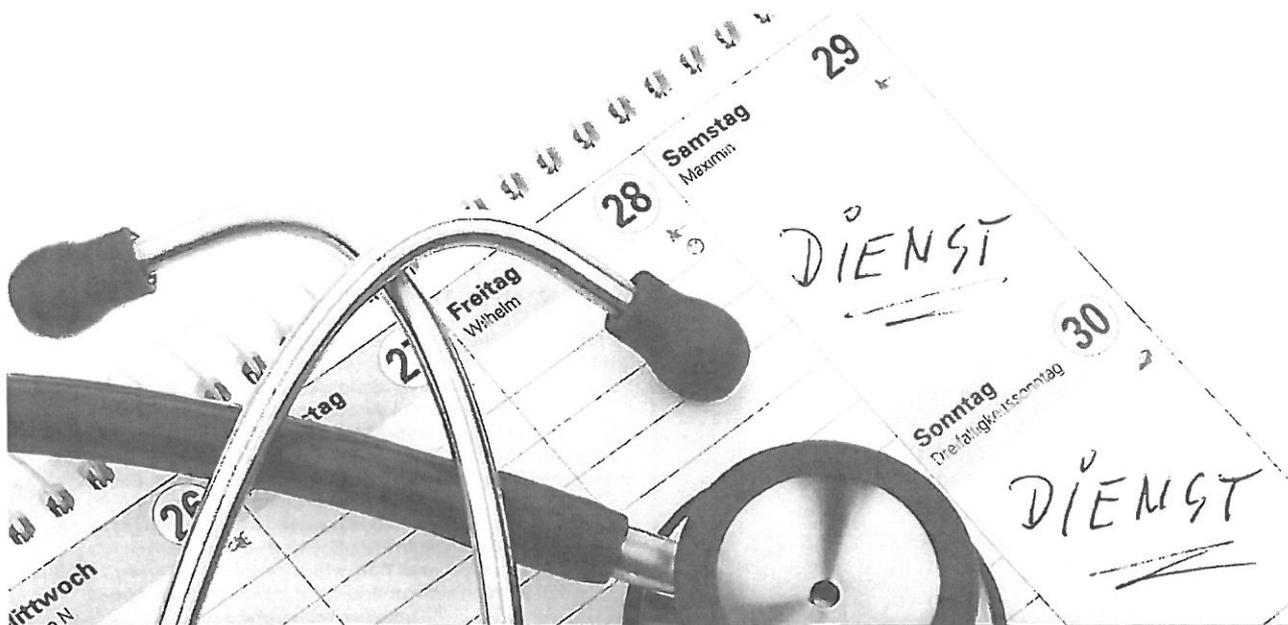
gerda.kohlmayr@aon.at

www.museum-kautzen.at

Eintritt: Erwachsene/ 2.-, Gruppen ab 10 P./1.50, Schüler +Studenten ab 15 J. / 1.-
Lebendes Museum mit Handwerksvorführungen /1. So im Monat: +2.- /Erw.

mit freundlicher Unterstützung der Marktgemeinde Kautzen

ZVR-Zahl Museumsverein Kautzen: 792691002



Wochenend- und Feiertagsdienst

Sehr geehrte Patientin! Sehr geehrter Patient!

Seit 1. Juli 2019 ist der Wochenend- und Feiertagsdienst neu geregelt und wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet.

Im Falle eines **Dienstes** gelten folgende Zeiten:

- ⇒ Bereitschaft: 8:00 bis 14:00 Uhr
- ⇒ Ordination: 9:00 bis 11:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an:

- ⇒ Gesundheitshotline 1450
- ⇒ Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen)
- ⇒ NÖ Ärztedienst 141 ab 19:00 Uhr

www.usvk.net

KAUTZEN

UTV



ZVR: 39 81 66 812

Union Tennisverein Kautzen
und der Fan-Club Kautzen

Einladung

zum

Fischessen



Mahlzeit...



Prost...



und
Lagerfeuer-
romantik!

Samstag, 2. Nov. 2019

ab 17:00 Uhr

im (geheizten)

Sporthaus in Kautzen

Wir servieren Ihnen:

- *Pikante Fischsuppe*
- *Geräucherte Fischvariationen mit Oberskren*
- *Karpfenfilet im Bierteig gebacken mit Salat*
- *Gebackenes Karpfenfilet mit Salat*
- *Gegrillte Forelle (auf Specksteinplatte) mit Bratkartoffeln*
- *Schweinsschnitzel mit Salat*

Der Reinerlös wird für die Tennisjugend verwendet!

Auf Ihren Besuch freut sich der Veranstalter!
Ansprechperson: Obmann Andreas Tischleritsch 0664/3851962

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

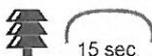


in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

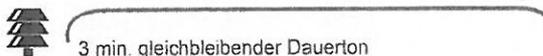
Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



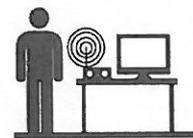
WARNUNG



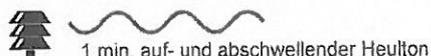
Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



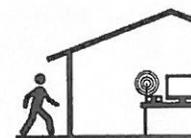
ALARM



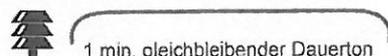
Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



Die Thayarunde unterwegs von einem Rekord zum Nächsten

Presstext

Am Montag den 12. August 2019 konnten wir die 100.000ste Radfahrerin auf der Thayarunde begrüßen. Frau Erika Traxler aus Dobersberg ist die glückliche Jubilarin.

Die Thayarunde erlebt seit Jänner 2019 einen Gästeansturm, der den Vorjahreswert von 35.000 RadfahrernInnen bereits im August erreicht hat. Trotz des verregneten Monats Mai sind die Zuwachszahlen beachtlich. Obmann BR Bgm. Ing. Eduard Köck „Zu den vielen einheimischen FahrernInnen sind es vor allem Gäste aus Oberösterreich, Wien und Tschechien, die den Radweg immer mehr entdecken und schätzen, wir sind selbst überrascht, wie viele internationale Gäste wir oft auf der Thayarunde begrüßen dürfen“. Die durchgeführten Befragungen auf der Thayarunde zeichnen ein äußerst positives Bild. Große Zufriedenheit herrscht über die Streckenführung, die vielfältige abwechslungsreiche Landschaft und die Gastfreundlichkeit der Bevölkerung. Eigentlich beste Voraussetzungen für eine weitere positive Entwicklung. Am Montag, den 12. August konnten wir die 100.000 Radfahrerin auf der Thayarunde begrüßen. Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing übereichte am Bahnhof Waidhofen an der Thaya der Dobersbergerin einen Geschenkkorb und wünschte noch viele angenehme Fahrten auf der Thayarunde. „Das Land NÖ hat hier die Unterstützung für eine der österreichischen Topradrouten sehr gut angelegt wie man sieht“. Frau Erika Traxler ist eine begeisterte Radfahrerin „Der Thayarunde-Radweg ist eines der gelungensten Projekte im Waldviertel und es ist eine Freude, dass ich ihn so oft benutzen kann“ Für weitere Highlights entlang der Thayarunde sorgt dann am 22. September 2019 die Eröffnung der Kräuter-Radroute. Kräuterpfarrer Benedikt wird um 11 Uhr in Karlstein eine Radsegnung vornehmen und beim Kräuterheurigen Kainz in Gastern wird dann eine kulinarische Station eingelegt.

„Die weiteren Ausbaupläne bilden eine weitere wichtige Etappe, um das Radfahrerlebnis auf der Thayarunde sicherer zu machen und sollen damit gerade für Familien einen weiteren Anreiz bieten, um die Thayarunde zu befahren“, freuen sich Obmann BR Bgm. Ing Eduard Köck und Bgm. Robert Altschach

Info: Verein Zukunftsraum Thayaland, Lagerhausstraße 4,
3843 Dobersberg

office@thayaland.at, 0664/2563824

Auf den Fotos vlnr: Bgm Robert Altschach Waidhofen an der Thaya, 100.000ste Radfahrerin auf der Thayarunde Frau Erika Traxler aus Dobersberg, Präsident des NÖ Landtages Mag Karl Wilfing, Obmann des Vereines Zukunftsraum Thayaland BR Bgm. Ing Eduard Köck



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Kompostplatte

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Ab 01. Oktober 2019 öffnet die

Kompostplatte in der Zeit

von 16:00 bis 17:00 Uhr

9. Waldviertler Jobmesse in Schrems

WIRTSCHAFTS
FORUM

WALD
VIERTEL



9. Waldviertler Jobmesse

Freitag, 04.10.2019 &
Samstag, 05.10.2019

in der Stadthalle Schrems
+ 1.000 m² Zelt

- Sie suchen eine Lehrstelle?
- Sie suchen eine Praktikumsstelle?
- Sie suchen einen neuen Job?
- Sie wollen wieder zurück ins Waldviertel?
- Sie wollen Karriere im Waldviertel machen?
- Sie wollen sich über die Vielfalt der Berufsbilder informieren?

Dann kommen Sie zur 9. Waldviertler Jobmesse!

TOP – JOBS im Waldviertel!

Informieren Sie sich auf www.wfvv.at!



**Über 78 Waldviertler TOP Betriebe aus allen Branchen und
aus allen Waldviertler Bezirken präsentierten ihre vielfältigen Berufsbilder,
Lehrstellen und offenen Jobs!**

Wir brauchen selber die besten Köpfe im Waldviertel!

Veranstaltungen

SO	22.09.19	Erntedankfest u. Pfarrcafe	Kirche u. Jugendheim
SO	22.09.19 15:30 Uhr	Eröffnung Kräuterradrunde mit Station in Kautzen	Hauptplatz Kautzen
MI	25.09.19	Seniorenbundheuriger	Marktplatz-Cafe-Restaurant
SA	28.09.19	Heuriger Triglas	FF Haus Triglas
SO	29.09.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen
MI	02.10.19	Literaturzirkel	Heimatmuseum
SO	06.10.19	Lebendes Museum	Heimatmuseum
SO	13.10.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen
FR	26.10.19	Geführte Wanderung	Kautzen
FR	26.10.19	Fackelwanderung zum Gerichtsberg	FF Haus Kautzen/Gerichtsberg
SO	27.10.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen
FR-SO	01.-03.11.19	Aula-LAN-Party	Schulaula
SA	02.11.19	Fischessen des UTV Kautzen	Sporthaus
SO	10.11.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen
SA	16.11.19	Blutspenden	Schulaula
SA	16.11.19	Cheerleader Punschstand	Sporthaus
SA	16.11.2019	KBW-Vortrag Niklas Perzi „30 Jahre nach dem eisernen Vorhang“	Jugendheim
SO	17.11.2019 17 Uhr 20 Uhr	Kino Kautzen 'Mein Freund die Giraffe' (Kinderfilm) 'Ballon'	Marktplatz-Cafe-Restaurant
SA	23.11.19	Sportlermesse	Kirche
SO	24.11.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen
SA	30.11.19	Preisschnapsen	Sporthaus
SO	01.12.19	Adventkonzert	Kirche
SA-SO	07.-08.12.19	Adventmarkt/Museum geöffnet mit Adventlesung	Park/Museum
SO	08.12.19	Gemeindebücherei	Gemeindeamt Kautzen
SA	14.12.19	Punschstand FF-Jugend	FF Haus Kautzen

Freie Wohnungen

Projekt	Top	frei ab	Wnfl.	Eigenmittel	
Kautzen WH 4	4	sofort	76,89 m ²	€ 4.289,68	Mit Top 7 verbunden, Rückbau ja wenn Interessent nur eine Wohnung will
Kautzen WH 4	7	sofort	73,70 m ²	€ 4.029,52	Mit Top 4 verbunden, Rückbau ja wenn Interessent nur eine Wohnung will
Kautzen WH 4	5	sofort	52,52 m ²	€ 2.829,44	
Kautzen WH 4	6	Nov. 19	61,85 m ²	€ 3.500,00	
Kautzen WH 4	8	Jän. 20	35,10 m ²	€ 1.943,26	



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

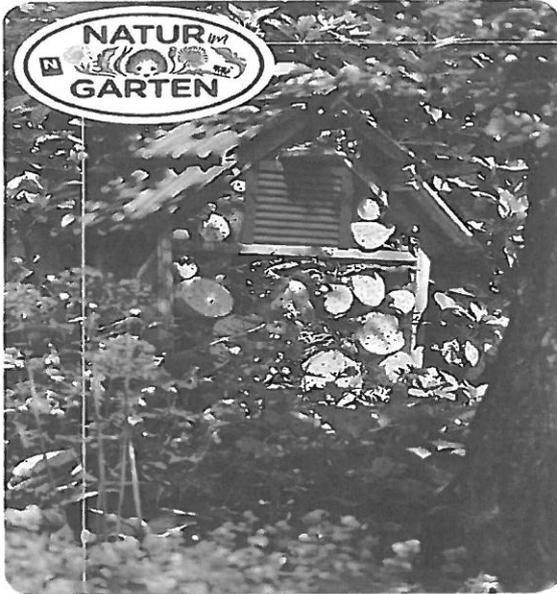
Registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

A-3820 Raabs an der Thaya | Wohnbauplatz 1

t +43(0)2846 | 7014 – 116 — f +43(0)2846 | 7014 – 9

r.dundler@waldviertel-wohnen.at

www.wav-wohnen.at — www.facebook.com/wav.wohnen



NÜTZLINGE IM NATURGARTEN FÖRDERN

Nützlinge sind unsere fleißigen Helfer im Naturgarten und wir können viel für sie tun. Mit einem Nützlingshotel schaffen Sie geeignete Unterkünfte. Ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Pflanzen hilft Wildbienen, aber auch anderen Nützlingen, zu überleben, denn Futter ist genauso wichtig wie ein Nistplatz.

„Natur im Garten“ Tipps

Lage: Richten Sie das Nützlingshotel süd- oder südostexponiert und regengeschützt aus. Optimal sind Standorte unter Vordächern, an Hauswänden, auf Balkonen oder Terrassen.

Montage: Ein halber Meter oder mehr Abstand vom Boden schützt vor Spritzwasser und beschattender Vegetation.

Nicht putzen: Säubern Sie auf keinen Fall das Hotel, denn dadurch könnten Sie die Brut der Nützlinge vernichten.

Winterfest: Kälte im Winter ist kein Problem, ein Nützlingshotel sollte auf jeden Fall im Winter draußen belassen werden.

Keine chemisch-synthetischen Pestizide: Wenn Sie in Ihrem Garten Pestizide einsetzen, schädigen Sie damit auch zahlreiche Nützlinge.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at

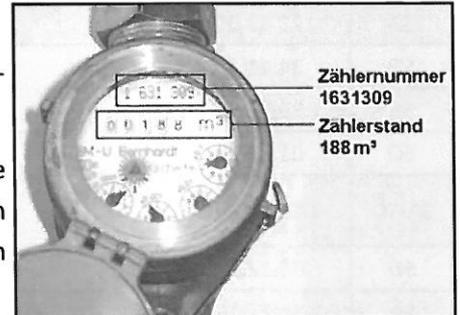
Wasserabrechnung

Betrifft die Katastralgemeinden KAUTZEN, ILLMAU, KLEINGERHARTS, PLESSBERG, TIEFENBACH und TRIGLAS

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

zur Wasserabrechnung 2019 ersucht die Marktgemeinde Kautzen um Bekanntgabe Ihres Zählerstandes und der Zählernummer.

Sie werden ersucht, sowohl den Zählerstand als auch die Zählernummer und die Objektadresse (wichtig!) bekanntzugeben und diese Meldung unterschrieben bis spätestens Montag 30.09.2019, 16:00 Uhr, im Gemeindeamt abzugeben bzw. in den Briefkasten vor dem Gemeindeamt zu werfen.



Falls es jemanden nicht möglich sein sollte seinen Zählerstand abzulesen, bitte dem Gemeindeamt melden.



Bitte hier abtrennen!

Bitte vom Wasserzähler ablesen und hier eintragen:

ZÄHLERNUMMER: _____

ZÄHLERSTAND: _____

OBJEKTADRESSE: _____

Datum

Unterschrift